

UTKÜNDIGER

Zeitschrift der ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Westerholt



Juni bis September 2009



20 Jahre Kirchenchor Westerholt

Foto: Friedo Kürbis

— Liebe Leserin! Lieber Leser! —

Am Ostermontag haben wir den ersten Tauferinnerungsgottesdienst in unserer Friedenskirche gefeiert. Wir hatten alle Kinder, die im letzten Jahr getauft wurden, zu dieser Feier eingeladen. Viele sind gekommen, der Kirchenchor hat gesungen und so konnten wir einen gelungenen Familiengottesdienst zum Thema „Segen“ feiern.

Seit einem guten Jahr hängt die Gedenktafel für Täuflinge in unserer Kirche. Marianne Daro hat sie gestaltet. Links unten in der Ecke sieht man einen Hirten. Er sitzt am Rand einer großen Wiese, einen Schäferstab hält er in der Hand, ein Lamm liegt an seiner Seite. Für jeden Täufling unserer Friedenskirchen-

gemeinde hängen wir ein Schaf an diese Tafel. Am Sonntag nach der Taufe, beim Kirchgang, lesen wir in den Abkündigungen die Namen der Getauften, wir sprechen ein Gebet für sie und hängen „ihr“ Schaf dazu.

In der Osterzeit werden alle Tauffamilien des letzten Jahres zu einem besonderen Tauferinnerungsgottesdienst eingeladen. Dieser ist besonders für Kinder konzipiert. Ihnen wird der Segen Gottes zugesprochen und sie erhalten eine kleine Erinnerung an ihre Taufe.

Der Tauferinnerungsgottesdienst am Ostermontag war eine gelungene Sache und ich würde mich sehr freuen, wenn wir diese neue Tradition noch lange fortführen können.

Über ein weiteres Thema möchte ich an dieser Stelle schreiben, über unseren Friedhof. Der neue Teil des Friedhofs hat sich verändert; die Lärchen, die an der östlichen Seite standen, mussten gefällt werden. Wir haben nämlich festgestellt, dass der





Fotos: Irmgard Post

Graben an dieser Seite zugewachsen war. Wurzeln, Büsche und kleine Bäume verhinderten, dass das Wasser gut abfließen kann. Aber gerade hier ist eine gute Entwässerung wichtig. Deswegen wurde der Graben neu ausgehoben. Die Lärchen und der Wall wurden entfernt. An ihrer statt hat der Kirchenvorstand zusammen mit Werner Janssen und Irmgard Post eine Buchenhecke gepflanzt. Wenn diese Hecke gewachsen ist, dann wird sie den Friedhof eingrenzen und einen Windschutz bilden.

Als Kirchengemeinde leben wir von der Mitarbeit von vielen Menschen. Wenn viele sich dafür engagieren, dann bekommt die Gemeinde, die Kirche und eben auch der Kirchhof ein schönes Gesicht. Das klappt hier in Westerholt gut und darüber freue ich mich als Pastor sehr.

Ihr

— 20 Jahre Kirchenchor Westerholt —

Mit einer musikalischen Andacht haben wir am 22. Februar 2009 das 20jährige Jubiläum des Kirchenchores Westerholt gefeiert. Dafür hat der Chor ein umfangreiches Repertoire eingebübt: Moderne und traditionelle Choräle wurden vorgelesen. Der Posaunenchor Eversmeer hat zum Gelingen der

Andacht beigetragen. Chormitglieder haben kurze Texte über mehrstimmigen Gesang vorgelesen. Wir konnten eine besinnliche und unterhaltsame Andacht feiern.

Unser Dank gilt besonders Sabine Albers, die in den ersten Jahren den Chor geleitet hat. Vieles hat sie auf den Weg gebracht und aufgebaut. Ebenso bei Antje Mennenga, die den Chor seit 2001 leitet und mit viel Kompetenz und Humor die Übungsstunden gestaltet, bedanke ich mir sehr.

Es lohnt sich, in diesem Chor mitzusingen. Die Chorprobe findet jeweils donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Westerholt statt. Wer gerne singt, ist herzlich eingeladen.

Beyger



Sabine Albers und Antje Mennenga Foto: Kürbis

"Der Sommer spannt die Segel..."

— Einladung zum großen Chorfest —



Der Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland und die Stiftung „Kirche mit Zukunft“ laden Sie herzlich zu einer besonderen Veranstaltung im Juni ein.

Am Sonntag, dem 21. Juni 2009, um 19.00 Uhr werden zahlreiche Chöre aus dem Harlingerland **in Esens auf dem Kirchplatz an der St. Magnus-Kirche** zusammen kommen und sich sowohl einzeln präsentieren als auch gemeinsam unter der Leitung von Kantorin Inka Drengemann-Stedtner musizieren. Ein großer Klangkörper mit mehr als 200 Sängern bietet ein großartiges Hörerlebnis. Der Posaunenchor Dunum wird ebenfalls den

Abend bereichern. Wir hoffen auf zahlreiche Gäste, die dieses Kirchenkreis-Chortreffen miterleben wollen. Natürlich wird auch zum offenen Singen eingeladen.

Die Veranstaltung endet gegen 22.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Das Kirchenkreis-Chorfest ist eine **Benefizveranstaltung** zugunsten der Stiftung „Kirche mit Zukunft - Heute für morgen handeln“. Die Stiftung unterstützt diakonische Arbeitsfelder und Aufgaben der Ev. Jugendarbeit im Kirchenkreis. Nähere Informationen zu den aktuellen Projekten geben wir gern.

Nicht nur um dieser wichtigen Arbeit willen, sondern vor allem wegen des musikalischen Erlebnisses, das uns am 21. Juni in Esens erwartet, sind Sie herzlich eingeladen.

Veronika Hansberg

Konfirmanden Sonntag,

24. Mai 2009 um 09 Uhr



Foto: Ekkenga / Norden

hintere Reihe von links nach rechts:

Tobias Prüsmeier, Jabbo Gerdes, Olaf Frerichs, Daniel Rahmann, Markus Eilts, Manuel Mühlena, Dennis Frerichs, Pastor Peter Beyger

vordere Reihe von links nach rechts:

Andre Janssen, Malte Gerdes, Marcel Buß, Sören Jacobsen, Patrick Geiken, Timo Meyer

Konfirmanden Sonntag,

24. Mai 2009 um 10.30 Uhr



Foto: Ekkenga / Norden

hintere Reihe von links nach rechts:

Pastor Peter Beyger, Nico Olchers, Ida Tjards, Jessica Müller, Kilian Efen, Saskia Lamberti, Wenja Gerdes, Sven Rabenstein, Bianca Ottersberg, Frank Hartwig, Stefan Meyer

vordere Reihe von links nach rechts:

Laura Paprotta, Adriana Bautz, Rena Gerdes, Sandra Gerdes, Antje Oppermann, Lena Krey, Sarah Krüger

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht



Foto: Beyger

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Kirchengemeinde müssen zwei Jahre den Konfirmandenunterricht besuchen. **Das erste Jahr findet in der Regel statt, wenn die Kinder die 4. Klasse besuchen (KU 4).** Dieser Unterricht wird im nächsten Jahr von Pastorin Cathrin Meenken und Pastor Peter Beyger verantwortet. Eltern, die ihre Kinder zu dieser Unterrichtsform anmelden wollen, werden **am Dienstag, 23. Juni um 19.30 Uhr**, zu einem Informationsgespräch in das Gemeindehaus nach Westerholt eingeladen. Alle Jugendlichen, die im nächsten Schuljahr in die 8. Klasse kommen, die bereits am KU 4 teilgenommen haben und

die im nächsten Jahr konfirmiert werden möchten, können sich bei einem Informationsabend **am Mittwoch, 17. Juni um 20.00 Uhr**, im ev. Gemeindehaus in Westerholt anmelden. Für Jugendliche, die ab September in die 6. oder 7. Klasse gehen und die nicht am KU 4-Unterricht teilgenommen haben, wird der Informations- und Anmeldeabend **am Mittwoch, 17. Juni, um 19.00 Uhr** stattfinden. Diese Jugendliche werden zwei Jahre hintereinander den Konfirmandenunterricht besuchen und zu Himmelfahrt 2011 konfirmiert. Zu diesen Terminen sind sowohl die Eltern als auch die Kinder eingeladen. Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch mit. *Beyger*



Foto: Rabenstein

— Besondere Gottesdienste im Sommer —

Sonntag, 21. Juni

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 12. Juli

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 19. Juli

10.00 Uhr

Gottesdienst "Rund ums Rathaus"

Freitag, 7. August

15.00 Uhr

16.30 Uhr

Gottesdienste zur Einschulung

Sonntag, 9. August

10.00 Uhr

Gottesdienst zum Mühlenfest
in Schweindorf

Sonntag, 30. August

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 13. September

14.00 Uhr

Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Sonntag, 20. September

10.00 Uhr

Gottesdienst zur Woche der Diakonie

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr

Gottesdienst zur Diamantenen und Eisernen Konfirmation

Urlaub

Pastor Peter Beyger hat Urlaub vom 03. bis zum 16. Juni 2009 und vom 09. bis zum 21. August 2009.

Pastorin Cathrin Meenken hat Urlaub vom 01. bis zum 23. August 2009.



Andacht

In einem Gottesdienst habe ich die Geschichte von den Zwillingen im Mutterleib vorgelesen. Sie ist eine meiner Lieblingsgeschichte, die ich im Internet gefunden habe. Da ich oft danach gefragt wurde, schreibe ich sie hier für Sie auf:

Es geschah, dass in einem Schoß Zwillingsschwestern empfangen wurden. Die Wochen vergingen und die Knaben wuchsen heran. In dem Maß, in dem ihr Bewusstsein wuchs, stieg die Freude.

„Sag, ist es nicht großartig, dass wir empfangen wurden? Ist es nicht wunderbar, dass wir leben?“ Die Zwillinge begannen ihre Welt zu entdecken.

Als sie die Schnur fanden, die sie mit ihrer Mutter verband und die ihnen die Nahrung gab, da sangen sie vor Freude: „Wie groß ist die Liebe unserer Mutter, dass sie ihr eigenes Leben mit uns teilt!“

Als aber die Wochen vergingen und schließlich zu Monaten wurden, merkten sie plötzlich,

wie sehr sie sich verändert hatten.

„Was soll das heißen?“ fragte der eine.

„Das heißt“, antwortete der andere, „dass unser Aufenthalt in dieser Welt bald seinem Ende zu geht.“

„Ich will doch gar nicht gehen“, entgegnete der andere, „aber vielleicht kommt noch irgend etwas nach der Geburt!“

„Wie könnte das sein?“ fragte zweifelnd der erste, „wir werden unsere Lebensschnur verlieren, und wie sollten wir ohne sie leben können? Und außerdem haben auch schon andere vor uns diesen Schoß hier verlassen und keiner von denen ist zurückgekehrt und hat uns gesagt, dass es noch irgendeine Hoffnung gibt! Nein, die Geburt ist das Ende!“

So fiel der eine von ihnen in tiefen Kummer und sagte: „Wenn unser Leben mit der Geburt endgültig endet, welchen Sinn

hat es denn dann gehabt? Gar keinen! Womöglich gibt es gar keine Mutter hinter alledem“.

„Aber sie muss doch existieren“, prophezeite der andere, „wie sollten wir sonst hierher gekommen sein. Und wie konnten wir am Leben bleiben?“

„Hast du je unsere Mutter gesehen?“ fragte der eine. „Womöglich lebt sie nur in unserer Vorstellung. Wir haben

sie uns erdacht, weil wir uns dadurch unser Leben besser erklären können“.

Und so waren die letzten Tage im Schoß der Mutter gefüllt mit vielen Fragen und großer Angst.

Schließlich kam der Moment der Geburt. Als die Zwillinge ihre Welt verlassen hatten, öffneten sich ihre Augen. Sie schrien. Was sie sahen, übertraf ihre kühnsten Träume.

Cathrin Meenken

Termine des Altenkreises

Der Altenkreis lädt zu folgenden Teenachmittagen ein:

Donnerstag, 04. Juni, 14.30 Uhr

Donnerstag, 02. Juli, 11.30 Uhr - Grillen im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. Juli, nachmittags - Ausflug zur Klosterstätte Ihlow

Donnerstag, 03. September, 14.30 Uhr - Filmklub im Altenkreis

Termine des Frauenkreises

Der Frauenkreis lädt zu den nächsten Terminen ein:

17. Juni 2009 - Tagesausflug zum Kloster Loccum

Sommerpause

09. September 2009 - Halb-Tagesausflug zur Klosterstätte Ihlow und zur Gärtnerei Kuhlmann

— *Mühlengottesdienst in Schweindorf* —

Zwei besondere Ereignisse fallen am 09. August zusammen:

Der Mühlenverein Schweindorf feiert sein traditionelles Mühlenfest und die Kirchengemeinde Ochtersum feiert den Gottesdienst zum Schulanfang, zu dem immer alle Schulanfänger und ihre Familien eingeladen werden.

Also laden am Sonntag, den 09. August, die Kirchengemeinde Ochtersum und der Mühlenverein um 10.00 Uhr zum Schulanfänger-Gottesdienst bei der Mühle ein.

Das neue Packhaus kann bewundert werden bei Tee und Krintstuut! *Christine Lammers*



— Paul Gerhardt trifft Martin Luther... —

...und das auch noch in Werdum!

Eine Begegnung der besonderen Art wird es am Donnerstag, den 18. Juni in Werdum geben. Auf Einladung des Kirchenkreistages des ev.-luth. Kirchenkreises Harlingerland werden Altbischof D. Horst Hirschler (Loccum) und Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr (Aurich) ein Zweipersonen Stück mit dem Titel: „Paul Gerhardt trifft Martin Luther“ zum Besten geben. Geschrieben wurde dieses Stück im letzten Jahr anlässlich des 400. Geburtstages des christlichen Lieder-

dichters Paul Gerhardt von Altbischof D. Horst Hirschler. Der Regionalbischof wird den Part Luthers übernehmen und der Altbischof den von Gerhardt. Diese fiktive Begegnung ist eine wahre Herausforderung, denn die beiden prominenten historischen Persönlichkeiten trennten in Wirklichkeit Jahrhunderte. Die Veranstaltung beginnt am 18. Juni 2009 um 19.00 Uhr mit einer Andacht in der St. Nicolai-Kirche zu Werdum.

Veronika Hansberg



Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr (Aurich) und Altbischof Horst Hirschler spielen „Luther trifft Gerhardt“.

Foto: Jörg Buchna / 2008

Kinderfreizeit in Ahlhorn

Es sind noch einige Plätze frei für die Kinderfreizeit der Friedens-Kirchengemeinde Westerholt. In diesem Jahr fahren wir ins Blockhaus Ahlhorn. Dieses Jugendheim der Evangelischen Kirche liegt inmitten einer reizvollen Seenlandschaft in der Nähe von Oldenburg. Hier haben wir genug Platz, um miteinander zu spielen, am Lagerfeuer zu sitzen und zu singen, zu basteln und Geschichten zu hören. In einem Niedrigseilgarten können wir Geschicklichkeit und Teamfähigkeit stärken.

Auf der Internetseite www.blockhaus-ahlhorn.de könnt ihr euch schon vorab informieren.

Die Freizeit findet vom 20. Juli bis zum 26. Juli 2009 statt. Wir werden wieder mit Bullis fahren, so dass wir Ausflüge in die nähere Umgebung unternehmen können. Der Preis für die Freizeit beträgt 150 Euro pro Kind (Ermäßigungen sind möglich. Bitte sprechen Sie uns an!).

Anmelden kann man sich im Pfarramt.

*Peter Beyger &
Cathrin Meenken*



Kunterbunter Kindermorgen



Sonntags, von 09.00 bis 11.30 Uhr
im Gemeindehaus Westerholt

07. Juni, 09. August 2009

WENN GOTT FRAGT ...

Es war eine Ordensschwester aus einem Elendsviertel in Südafrika, die mich mit der Frage verblüffte: Was, wenn sie eines Tages Gott gegenüberstehe, was werde er sie wohl als Erstes fragen? Ich war verblüfft und habe die üblichen Antworten durchprobiert: Auch immer artig gewesen? Nie an sich selbst, immer nur an andere gedacht? Uner schütterlich geglaubt? „I wo“, rief sie fröhlich: „Er wird mich fragen, ob es mir gefallen hat!“ Und dann werde sie rufen: Ja!

Foto: epd bild

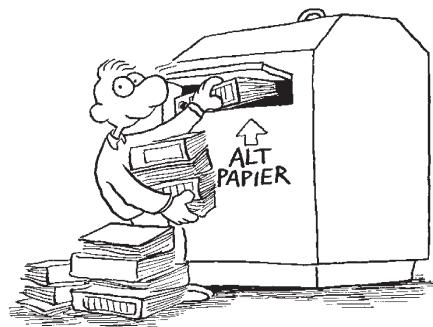


Wolf v. Lojewski, Fernsehjournalist

Altpapier

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 18. Juli 2009 statt. Bitte bringen Sie Ihr Alt-papier zu den Containern an den bekannten Sammelorten.

Bei Bedarf holen wir Ihr Alt-papier auch ab Telefon: (04975) 266.



So können Sie uns erreichen:

Pastoren

Peter Beyger Westerholt Dornumer Str. 9 Tel. **(04975) 266**
Cathrin Meenken Sandhorst Haselnussweg 13 Tel. **(04941) 9239140**
Küster Werner Janssen über Pfarramtssekretärin Irmgard Post im
Kirchengemeindebüro im Gemeindehaus Tel. **(04975) 266**
in 26556 Westerholt, Dornumer Str. 9

Bürozeiten: **Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr**
Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Internet: <http://www.kirche-westerholt.de>

Der Herausgeber des UTKÜNDIGER ist der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Friedens-Kirchengemeinde Westerholt.

Redaktion: P. Beyger, A. Gerdes, C. Meenken, E. Rabenstein

Gestaltung: Edgar Rabenstein

Druck: Kirchenkreisamt Aurich

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 12.05.2009